

## Tätigkeitsbericht 2022

### **1. Mitgliederversammlung und -entwicklung**

- a) Bei der ordentlichen Mitgliederversammlung am 15. Juni 2022 wurde der Vorstand auf der Grundlage des Finanzberichtes und des Kassenprüfberichts 2021 entlastet sowie der Haushalt 2023 verabschiedet.
- b) Die Mitgliederversammlung hat zudem im online-Verfahren mit dem Programm lamapoll, das eine geheime Wahl entsprechend der Satzung ermöglicht, im Zeitraum vom 27. Juni bis 15. Juli 2022 einen neuen Vorstand gewählt. Dabei haben 82 Mitglieder Ihre Stimme abgegeben. Gewählt wurden OKR Dr. Christoph Vogel als Vorsitzender sowie Lexie Fosså und Lena Severns als stellvertretende Vorsitzende. Weiterhin wählte die Mitgliederversammlung Jonas Doehring erneut zum Kassenprüfer.
- c) Der Verein hatte am Ende des Jahres 220 Mitglieder, davon vier institutionelle und 100 Fördermitglieder sowie 116 ordentliche Mitglieder (Konviktuale), was eine Steigerung gegenüber der Mitgliederzahl des Vorjahres um 33 Mitglieder darstellt.

### **2. Tätigkeiten im ideellen Bereich**

- a) Die Satzungszwecke des Vereins, namentlich die Förderung der Religion und der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studierendenhilfe (§3 der Satzung), werden insbesondere durch die regelmäßige Durchführung von Gottesdiensten und Andachten sowie durch Bildungs- und Kulturveranstaltungen verwirklicht.
- b) Fortgeführt wurde das Projekt zur Geschichte des Hauses, für welches die Hilfswerk-Siedlung GmbH 3000,-€ und die Landeskirche 2021 10.000,- € zur Verfügung gestellt haben. Diese Mittel konnten in diesem Haushaltsjahr noch nicht vollständig verbraucht werden, sondern werden auf das Jahr 2023 übertragen, in dem das Projekt abgeschlossen wird. Die Ausstellungseröffnung wird am 14. Oktober 2023 stattfinden.
- d) Gemeinsam mit der Koepjohann'schen Stiftung und der Hilfswerk-Siedlung GmbH (HWS) wurde auch das Projekt zur Förderung von Studierenden in Not fortgeführt. Dieses wurde ergänzt durch ein Programm für Studenten aus der Ukraine, die für ein halbes Jahr im Konvikt kostenfrei untergebracht werden konnten. Der Verein hat im Haushaltsjahr insgesamt rund 12.000 € für Studierende in Not aufgebracht.
- f) Nicht zuletzt ist die Vielzahl von Hausübungen und studentischen Initiativen zu nennen, die der Gemeinschaft besonders dienen. Der Vorstand dankt denjenigen, die sich für das Konvikt etwa durch Filmabende und gemeinsame Aktionen in den Küchen sowie durch die Ausübung ihres Amtes einsetzen. Das Konvikt lebt durch dieses Engagement!

### **3. Zweckbetriebe**

- a) Die Vermietung des großen Saals als wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb wurde 2022 weitergeführt. Hier sind Überschüsse von ca. 2.900,-€ erwirtschaftet worden, die den satzungsgemäßen Zwecken zugeführt werden.
- b) Die Vermietung der Tieckstraße 17 als Zweckbetrieb wurde als fortgeführt. Dieser hat im Haushaltsjahr 2023 Überschüsse in Höhe von ca. 2800,- € erwirtschaftet,
- b) Weiterhin hat der Konviktsverein ab Oktober 2022 den Betrieb eines studentischen Begegnungscafés in den Räumen der ESG in der Borsigstraße 5 übernommen. Hier sind insgesamt ca. 1000,- € an Spenden eingegangen und Ausgaben in Höhe von ca. 1200,- € für Mieten getätigt worden. Das Ziel ist es, für den Cafétrieb im kommenden Haushaltsjahr eine ausgeglichene Bilanz vorzulegen.